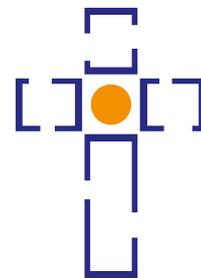


# Pfarnachrichten

## St. Josef und Martin



Kath. Kirchengemeinde in Langenfeld mit den Kirchen: Christus König, St. Barbara, St. Gerhard, St. Josef, St. Mariä Himmelfahrt, St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus

**Ausgabe 08/23; 18.02. bis 26.02.2023**

### Karneval in RUT-WIESS

Nach drei Karnevalssessionen unter dem Vorzeichen Coronas und im Jahre 2022 mit dem Beginn des Ukraine-Krieges fragen sich die Menschen, ob man überhaupt Karneval feiern darf. Ich denke, man muss es sogar.

Im Jahre 1823 startete der erste Rosenmontagszug am Kölner Neumarkt. Um 1883 organisierten sich Honoratioren der Stadt und Mitglieder der „Olympischen Gesellschaft“ und gründeten das „Festordnende Komitee“ – heute „Festkomitee Kölner Karneval“. 1823 ist somit auch das Gründungsjahr und die Geburtsstunde der Roten Funken (ehemalige Stadtsoldaten), Vorreiter aller nachfolgenden Traditionskorps. In diesem Jahr feiert nun das älteste Traditionskorps den 200. Geburtstag. Man kann sich gut vorstellen, dass 1823 die ausgelassene Stimmung, das Narrentum und der rheinische Frohsinn zu Unruhe und Ablehnung bei den preußischen Herrschern geführt hat. Nicht zuletzt waren die Uniformen eine Verleumdung der militärischen und politischen Macht. Die Roten Funken standen für die Auflehnung gegen ungerechte und fragwürdige Machtverhältnisse; sie legten sprichwörtlich den Finger in

die Wunde. Sie repräsentierten für die Menschen im Veedel den Karneval schlechthin. Heute sind sie mit etwa 550 aktiven Mitgliedern das größte Traditionskorps der Stadt Köln, das nicht nur die Brauchtumpflege fortsetzt, sondern viele caritative und stadtgesellschaftliche Projekte mitfinanziert.

Die Wurzeln dieses runden Geburtstages sind heute noch Anlass vieler Büttensprecher, kritisch und unerschrocken alles zu thematisieren, was ihnen fragwürdig, ungerecht oder falsch erscheint. Dabei nehmen sie kein Blatt vor den Mund und verulken Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur und Kirche – und das mit dem spitzen Schwert des karnevalistischen Wortes. Der Karneval hat immer hingesehen, angesprochen und aufmerksam gemacht. Genau das macht den Fastelovend aus. So ist und bleibt der Satz: „Brauchtum ist Reichtum!“ weiterhin wichtig und richtig.

Wir dürfen lachen, jubeln und fröhlich sein, weil wir von Gott geliebte und erlöste Menschen sind. Wir heißen Kinder Gottes und sind es auch! Daher wünsche ich Ihnen Helau und Alaaf in der kommenden Karnevalszeit und viel Zeit zum Lachen!

Britta Schöllmann, Gemeindefereferentin

### Informationen und Angebote unserer Gemeinde in Langenfeld

#### Thema Sehnsucht

Wenn die Langenfelder Christen sich treffen, um einen Gottesdienst in besonderer Form zu feiern, dann ist wieder VOR ORT-Zeit! Die Koordinaten 51°06'38''N + 06°57'06''O beschreiben dabei den Veranstaltungsort, die Kirche St. Josef. Der ANDERE Gottesdienst beschäftigt sich diesmal mit dem Thema „Sehnsucht nach...“. Als Prediger haben wir Uli Merz eingeladen. Er ist Diakon in St. Michael (Kirche für Köln), einer Initiative, in der verschiedene alternative Gottesdienstformate gefeiert werden.

Alle, die Lust auf einen Gottesdienst mit guter Musik und normaler Sprache in gastfreundlicher Atmosphäre haben, sind herzlich eingeladen. Wir würden uns sehr freuen, euch und Sie wiederzusehen, um gemeinsam unseren Gottesdienst zu feiern und vielleicht auch ins Gespräch zu kommen.

Termin: Freitag, 24.02.; Ort: St. Josef, Solinger Str. 19; Beginn 20.15 Uhr; der Eintritt ist frei.

#### Wenn Menschen sterben wollen

Sterbebegleitung? Sterbehilfe? Assistierter Suizid? Die Reihe „Offen reden ... Dialog am Ankerplatz“ greift in der nächsten Veranstaltung ein sehr brisantes und umso drängenderes Thema auf. Aufgrund eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts bezüglich des Rechts auf selbstbestimmtes Sterben beschäftigt sich der Bundestag zurzeit mit der Reform der Sterbehilfe, speziell mit der Möglichkeit eines ärztlich begleiteten Suizids. Die hiermit verbundenen Fragestellungen, insbesondere auch die Frage, was aus

christlicher Sicht ethisch verantwortbar ist, sollen an diesem Abend bei einem Podiumsgespräch mit verschiedenen Fachleuten erörtert werden.

Die Gesprächsteilnehmer sind Prof. Dr. Jean-Pierre Wils (Theologe und Philosoph, Universität Nimwegen), Christoph Meyer zu Berstenhorst (Leiter des Palliative Care Team, Leverkusen) und Ulrich Fink (Diözesanbeauftragter für die Hospiz-Seelsorge, Erzbistum Köln). Moderiert wird die Diskussion von Ralph Erdenberger (WDR, Köln).

Termin: Mittwoch, 01.03.; Ort: Ankerplatz, Solinger Str. 17; Einlass: 19.15 Uhr; Beginn 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei.

#### Jahreshauptversammlung der kfd St. Paulus

Die kfd St. Paulus lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 15.00 Uhr mit einer Hl. Messe in der Kirche. Im Anschluss daran findet die Versammlung statt, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Termin: Dienstag, 07.03.; Ort: St. Paulus, Treibstr. 25; Beginn: 15.00 Uhr.

#### SOULCRANE Jazz Konzert

Der Freundeskreis für Kirchenmusik an St. Josef lädt herzlich zu einem Konzert ein. Es spielt das Jazztrio Soulcrane, bestehend aus Matthias Schwengler an der Trompete, Reza Askari am Bass und Philipp Brämwig an der Gitarre. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine großzügige Spende zur Deckung der Kosten gebeten.

Termin: Sonntag, 12.03.; Ort: Ankerplatz, Solinger Str. 17; Beginn: 18.00 Uhr.

## Was ist uns heilig?

Mit dieser Frage wollen wir am Aschermittwoch in die Fastenzeit starten. Um 17.00 Uhr geht es mit einem Impuls im Pier 17 im Ankerplatz los. Geöffnet ist der Pier 17 in der Fastenzeit an jedem Mittwoch (auch am Aschermittwoch) von 16.00 – 18.00 Uhr für Begegnung und Gespräch - bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Das Team vom Pier 17, bestehend aus Brigitte Frers, Kerstin Janowitz-Lein und Heike Heise, freut sich auf Sie und euch.  
Termin: Mittwoch, 22.02.; Ort: Ankerplatz, Solinger Str. 17.

## Erzieher/innen in St. Barbara und St. Paulus gesucht

Die Katholische Kirchengemeinde St. Josef und Martin sucht für ihre Kindertagesstätten je eine Erzieherin/einen Erzieher als Fachkraft in Voll- oder Teilzeit. Bewerbungsfrist ist bis 06.03. Die ausführliche Beschreibung des Stellenangebots finden Sie auf unserer Homepage unter [www.kklangenfeld.de/stellenanzeigen](http://www.kklangenfeld.de/stellenanzeigen).

## JUPPES Sommerfreizeit

Auch in diesem Jahr möchte die Jugend St. Josef (Juppes) wieder eine Sommerfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 14 Jahren anbieten. Vom 22.07. bis zum 04.08. geht es mit einer großartigen Truppe in das Schulandheim Föckinghausen.  
Alle Infos und die Anmeldung gibt es unter [www.jugendlangenfeld.de](http://www.jugendlangenfeld.de) oder bei [jan.schmitt@jugend-langenfeld.de](mailto:jan.schmitt@jugend-langenfeld.de).

## Sonnenlicht „einmachen“ im Winter

Das Sonnenglas ist im Weltladen wieder vorrätig. Es sieht aus wie ein normales Einmachglas, enthält aber in seinem Deckel hochwertige Solarzellen, die auch im Winter Sonnenlicht einfangen können und die integrierte Lampe zum Leuchten bringen. Ohne Sonnenlicht lässt sich die Lampe auch per USB-Kabel aufladen. Ein echtes Fair-Trade-Produkt aus Südafrika. Zur Zeit zum Sonderpreis von 34,90 € statt 39,90 € erhältlich im Weltladen, Josefstr. 2.  
Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr, Freitag/Samstag 10.00 - 13.00 Uhr.

## Theateraufführungen kfd St. Paulus im März

Es sind bereits alle 4 Veranstaltungen ausverkauft.

## Informationen und Angebote außerhalb von Langenfeld

### Bibeltag: Ist Maria evangelisch?

Was steht in der Bibel über Maria? Warum wird Maria von katholischen Christen anders gesehen als von evangelischen Christen, obwohl alle die gleiche Bibel benutzen? Pfarrer Ludwin Seiwert leitet zu diesem Thema einen Bibeltag.

Termin: Samstag, 25.02.; Uhrzeit: 09.00-17.00 Uhr;  
Auskunft und Anmeldung: Tel. 02102/8172460 oder [ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de](mailto:ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de)

### Wir beten für unsere Verstorbenen und für alle, die um sie trauern:

Gustel Blume, geb. Sartor,  
Silvana Chianura-De Riva, geb. Riva,  
Erika Kranz, geb. Borsbach.

## Geänderte Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten zu Karneval in der Bücherei St. Josef

Auch zu Karneval können Sie sich bei uns mit spannender und unterhaltender Lektüre versorgen, außer am Karnevalssamstag – dann bleibt die Bücherei geschlossen. An allen anderen Tagen ist die Bücherei zu den normalen Zeiten geöffnet.

### Neue Öffnungszeiten Bücherei St. Martin ab 02.03.

Sonntag	10.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

## Pastoralbüro St. Josef und Martin

Solinger Straße 17; 40764 Langenfeld;  
Tel.: 02173 - 49961-0; Fax: - 49961-18  
E-Mail: [pastoralbuero@kklangenfeld.de](mailto:pastoralbuero@kklangenfeld.de)

## Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag	08.30 – 12.30 Uhr
Dienstag & Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

## Unsere Kirchen

St. Josef (Pfarrkirche), Solinger Straße 19 / Immigrath  
St. Maria Rosenkranzkönigin, Kirchstraße 39 / Wiescheid  
St. Barbara, Trompeter Straße 13 / Reusrath  
St. Gerhard, Rheindorfer Straße 181 / Gieslenberg

## Friedhofsverwaltung St. Josef und Martin

Josefstraße 2; 40764 Langenfeld;  
Tel.: 02173 - 1066042  
E-Mail: [friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de](mailto:friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de)

## Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr

St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68 / Hardt  
Christus König, Friedensstraße 19  
St. Martin, Kaiserstraße 28 / Richrath  
St. Paulus, Treibstraße 23 / Berghausen

Priesterlicher Notrufdienst in der Gemeinde: 02173 - 49961-20 (erreichbar täglich von 08.00 - 20.00 Uhr)  
24 Stunden Telefonseelsorge: 0800 - 1110111



Herausgegeben vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderates St. Josef und Martin

Informationen/Anregungen bitte an: [info@kklangenfeld.de](mailto:info@kklangenfeld.de)



Web: [www.kklangenfeld.de](http://www.kklangenfeld.de)

[facebook.com/JosefundMartin](https://facebook.com/JosefundMartin)